

27. Mai 2023 – Exkursion

Harald Stadler (Universität Innsbruck)

Der Kiechlberg in Thaur. Eine „Bergstation burgartigen Charakters“ aus ottonischer Zeit in Tirol?

Treffpunkt: Thaurer Alm Parkplatz, Langgasse 53-49, 6065 Thaur

Uhrzeit: 13:00 Uhr

Der Kiechlberg liegt auf 1024 m und etwa 400 m über Rum und Thaur und bietet eine hervorragende Aussicht über das südliche Innsbrucker Becken. Er ist außerdem den Bergbaurevieren um die Vintlalm und den Thaurer Rosskopf vorgelagert, die ab dem späten Mittelalter zu den bedeutenderen Zechen in der Umgebung Thaus gehörten. Bei mehreren archäologisch-bauanalytischen Begehungen in den Jahren zwischen 2000 und 2017 konnte auf dem Kiechlberg ein überraschend großes, mit Mauern befestigtes Areal festgestellt werden, über dessen Zweck und zeitliche Einordnung nach wie vor Diskussionsbedarf besteht. Die Größe der Anlage legt aber nahe, dass sich hier eine noch unbekannte Schlüsselstelle der Thaurer Geschichte verborgen hält, deren Aufklärung dringend wünschenswert wäre.

Die Exkursion soll vor Ort einen Einblick in die archäologisch-bauanalytischen Forschungsdiskussionen um den Kiechlberg vermitteln. Anschließend werden wir den Tag bei einem nahegelegenen Gasthaus ausklingen lassen.

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (30 Personen). Die Besichtigung der Burganlage ist mit einer kleinen Wanderung (ca. halbe Stunde) verbunden! Sollte jemand Probleme bei dieser Wanderung haben, bitte um Nachricht!

Anreise mit Fahrgemeinschaften. Zwecks Koordination derselben und Reservierung für das Abendessen bitte Meldung bis zum 13. Mai 2023 an:

Schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.at